

Sachbearbeiter (m/w/d) Baumschutz im Fachdienst Naturschutz und Landschaftsplanung

Stellenanbieter: Stadt Osnabrück

Osnabrück, das heißt: offen, sozial, vielseitig, naturverbunden, überraschend, bodenständig, attraktiv, überschaubar, wachsend – eben Lebensqualität auf den ersten und zweiten Blick! Fast 170.000 Einwohner fühlen sich hier zu Hause – und als Teil einer Stadt, die glücklich macht.

Als Arbeitgeberin setzen wir Schwerpunkte auf Vielfalt und Verlässlichkeit, Kollegialität und Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir sagen stolz: »Wir sind bei der Stadt!« – und freuen uns auf Sie als neue Kollegin und neuen Kollegen.

Wir suchen:

Sachbearbeiter (m/w/d) Baumschutz im Fachdienst Naturschutz und Landschaftsplanung

Bäume leisten einen wertvollen Beitrag zur Lebensqualität in Städten und sind von Bedeutung als Lebensraum für Tiere, zur Verbesserung des Klimas und als Beitrag zum Stadtbild. Zum Schutz und Erhalt des Baumbestands hat der Rat der Stadt Osnabrück die Erarbeitung und Umsetzung einer Baumschutzsatzung beschlossen. Mit der Umsetzung der Satzung wird ein wesentlicher Beitrag geleistet, Osnabrück dauerhaft als klimaangepasste, grüne und lebenswerte Stadt zu erhalten.

Die Stelle auf einen Blick:

Stellenumfang: Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden. Die Stelle kann bei sich vollständig ergänzenden Arbeitszeiten mit Teilzeitkräften besetzt werden.

Befristung: Es handelt sich um eine unbefristete Stelle.

Einstellungszeitpunkt: Zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Stellenwert: EG 11 TVöD

Bewerbungsfrist: 2. November 2025

Ihre Aufgaben:

Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit liegt auf der Beratung von Bürgerinnen und Bürgern in allen

Fragen des Baumschutzes. Im Fokus stehen dabei Baumschutzsatzung, Naturdenkmäler und über Bebauungspläne geschützte Bäume. Bestandteil der Arbeit sind Baumschadensdiagnostik, Anleitung und Kontrolle von Großbaumpflege, Auswertung/ Beurteilung von Fachgutachten. Des Weiteren ist die fach- und rechtssichere Vorort-Einschätzung zur Verkehrssicherheit von Wäldern im Zuständigkeitsbereich der Unteren Naturschutzbehörde und Bäumen wesentlicher Bestandteil der Arbeit.

In Verbindung mit Fragestellungen des Baumschutzes sind des Weiteren

- fachliche Stellungnahmen und Begründungen anzufertigen
- Befreiungen und Genehmigungen vorzubereiten
- Anhörungen, Ordnungswidrigkeitsverfahren und Verfahrensprüfung in enger Zusammenarbeit mit einer Verwaltungskraft durchzuführen
- Ersatzmaßnahmen abzunehmen und zu kontrollieren und
- ein Kataster für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen (GIS) zu führen.

Zum Arbeitsalltag gehören auch Einschätzungen, Beratungen bzw. Verweise auf andere Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten mit inhaltlichen Schnittstellen zum Thema Baumschutz. Dazu zählen u.a. Themenfelder des Naturschutz- und Waldrechts, des Bauordnungsrechts, des Nachbarrechtsgesetzes und Verkehrssicherungspflichten.

Ihr Profil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Landschaftsentwicklung, Landschaftsökologie, Landschaftsplanung, Landschaftsarchitektur, Garten- und Landschaftsbau, Arboristik, Forstwissenschaften, Waldökologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung im Sinne des Aufgabengebietes.

Des Weiteren erwarten wir:

- Fachkenntnisse und Berufserfahrung in Arboristik
- Selbstständigkeit
- (Eigen-)initiative und Verantwortungsbereitschaft
- Informations- und Kommunikationsfähigkeit
- Entscheidungs-, Überzeugungs-, Durchsetzungs- und Konfliktfähigkeit
- sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen
- sicherer Umgang mit Geografischen Informationssystemen (GIS)
- Bereitschaft zu Außendiensten (Führerschein Klasse B)

Nachgewiesene (Zusatz-)Qualifikationen und Berufserfahrung im Bereich Baumkontrolle, -pflege und Verkehrssicherheit sowie einer fachlichen Bauberatung privater Grundstückseigentümer/-innen sind ausdrücklich erwünscht.

Unser Angebot:



greenjobs.de

Umwelt macht Karriere

- Vielfältige fachliche Aufgaben in einem kollegialen Umfeld
- Verlässliche Arbeitsbedingungen und ein gestaltbarer Arbeitsplatz
- Tarifliche Eingruppierung inklusive der zusätzlichen Vorteile des TVöD, wie beispielsweise Jahressonderzahlung, Zusatzversorgung (VBL) und Leistungsorientierte Bezahlung
- Zuschuss zum Jobticket oder Deutschlandticket
- Individuelle Arbeitsplatzmodelle und an Lebensphasen orientierte Arbeitszeitvereinbarungen, wie mobiles Arbeiten/Home Office
- Eine anerkannte Personalentwicklung mit attraktiven Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie ein ausgeprägtes Gesundheitsmanagement (u.a. Firmenfitnessprogramm, E-Bike-Leasing)

Eine Übersicht zu den Benefits der Stadt Osnabrück finden Sie [hier](#).

Kontakt:

Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Holste, Fachdienstleitung Naturschutz und Landschaftsplanung, Telefon 0541/323-4108.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Griesse, Fachbereich Personal und Organisation, Telefon 0541/323-3617 zur Verfügung.

Wir fördern die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen von allen Menschen unabhängig ethnischer Herkunft, Geschlecht, Alter, Religion oder Weltanschauung, Behinderung und sexueller Identität.

Bewerbungsschluss: 02.11.2025

Stellenanbieter: Stadt Osnabrück
Sedanstr. 109
49076 Osnabrück, Deutschland

WWW: <https://informiert.osnabrueck.de/de/stellenangebote-und-karriere/>

Ansprechpartner: Kathrin Griesse

Telefon: 0541 323 3617

E-Mail: griesse.k@osnabrueck.de

Online-Bewerbung:

<https://karriere.bei-der-stadt.de/jobposting/a09b6b23fd2b52b6def05ec95ba672cd7e85826f0>

Sonstiges: 68-3 Baumschutz

Ursprünglich veröffentlicht: 16.10.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100148408>